



Winterstimmung am zukünftigen Forensikstandort



Heute so, morgen so?

Soll das wirklich das neue Stadttor von Niederberg aus nach Wuppertal werden? 5,50 kann man nicht weggestalten.



Fotomontage



Foto: WZ, Lothar Kornblum



Blütenmeer



Mitten in die Landschaft

Foto: Michael Bergmann

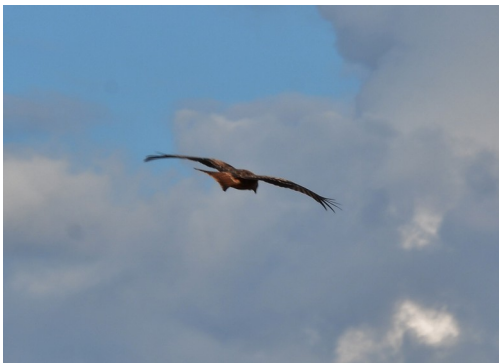


Mitten in die Landschaft

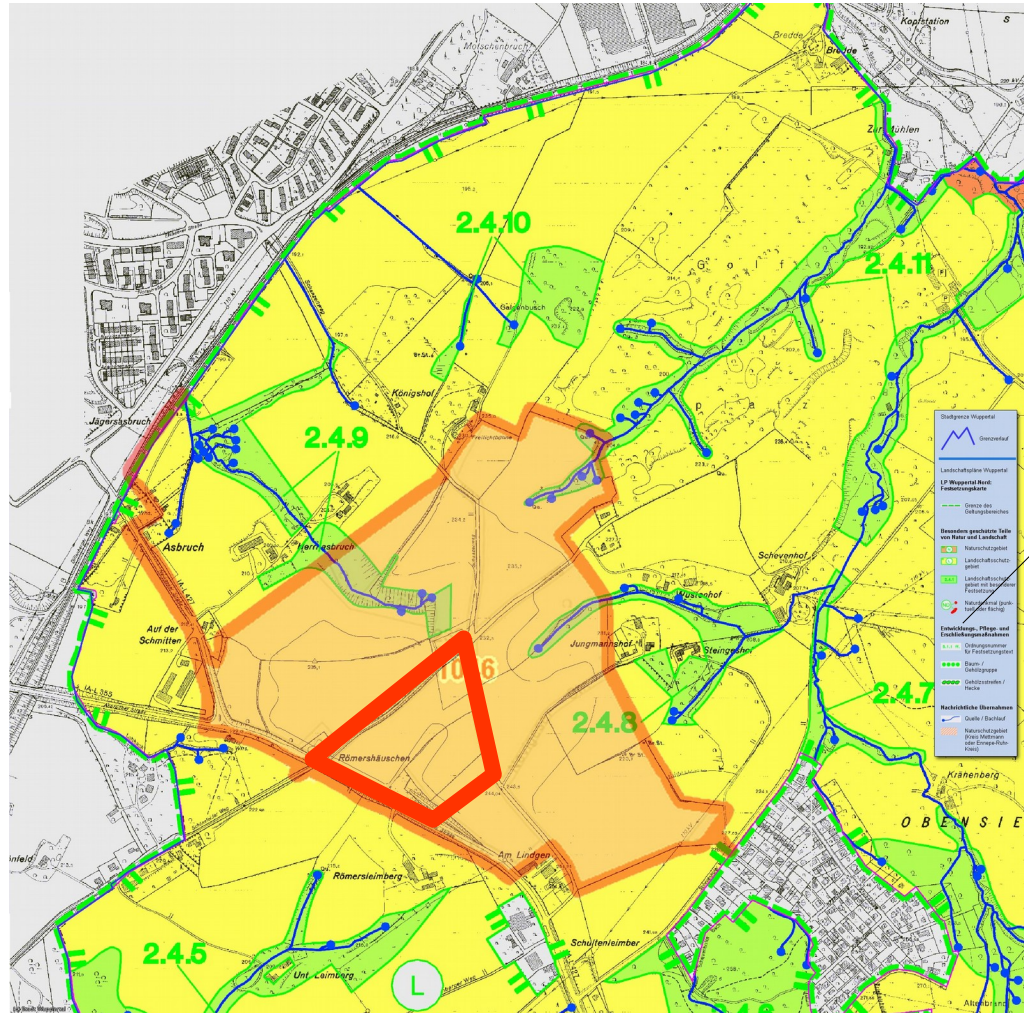


Mitten in die Landschaft

# Landwirtschaft, Mensch, Pflanzen und Tiere



# Umgeben von Landschaftschutzgebieten

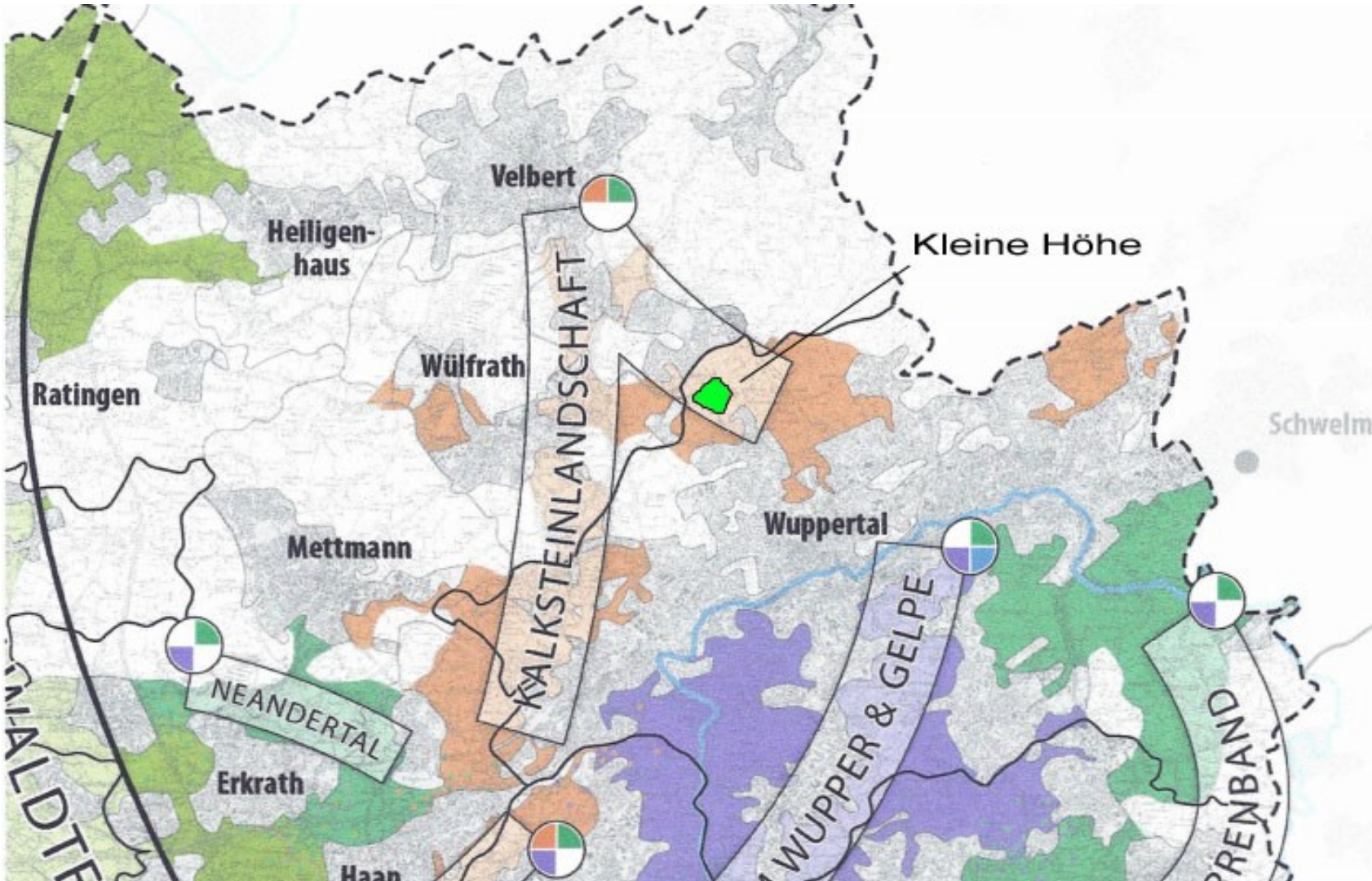


**2.4.1** Landschaftsschutzgebiet mit besonderer Festsetzung

Landschaftsplan.Nord, Gewässersituation



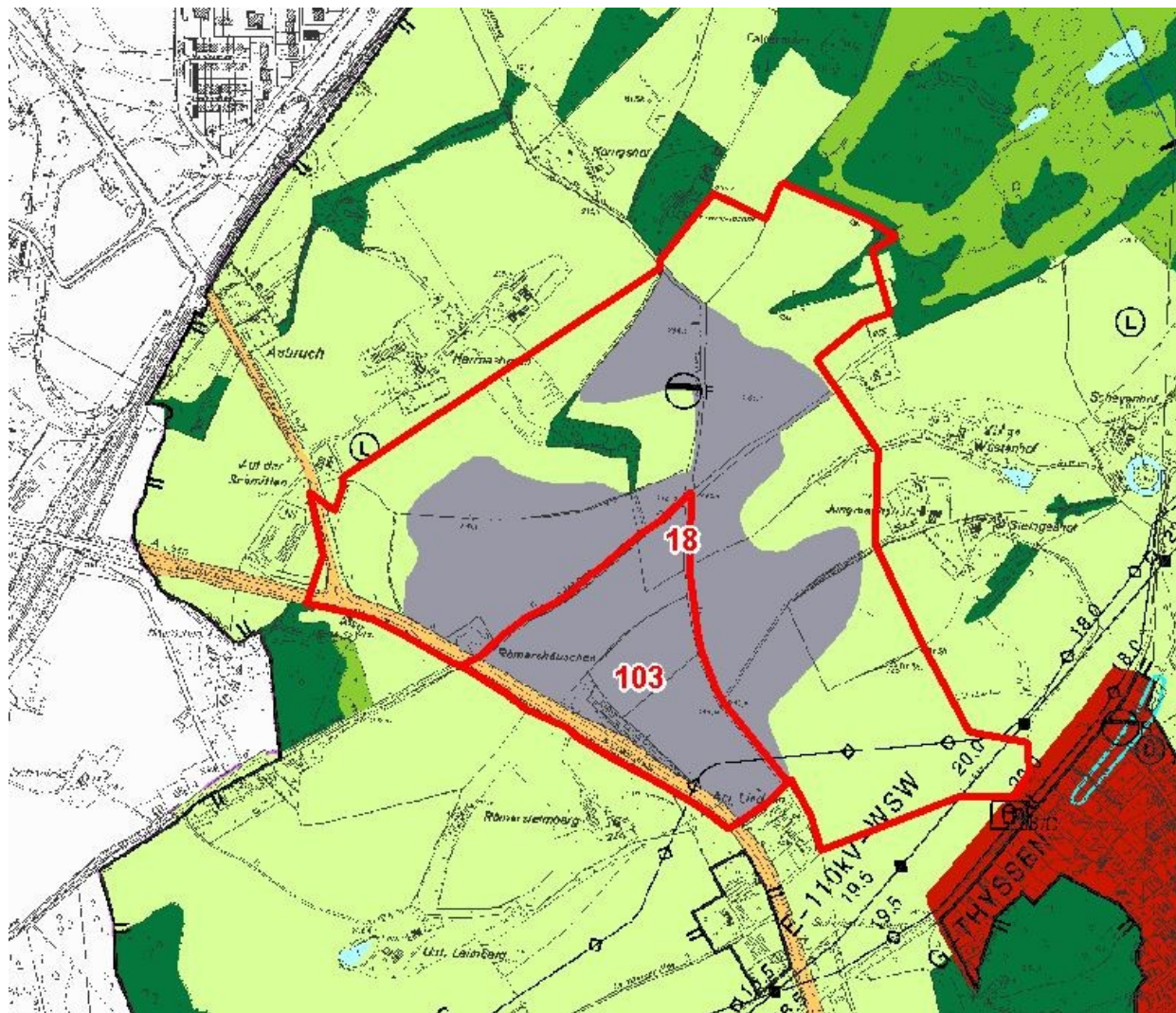
# Im regionalen Grünzug Kalksteinlandschaft



Regionalplan Entwurf 2016



## Einstieg in die Bebauung der gesamten Fläche



# Ziele der Flächennutzungsplanung der Stadt Wuppertal

„Die städtebauliche Entwicklung der Stadt Wuppertal soll sich an den Prinzipien der **Nachhaltigkeit** orientieren. Dies bedeutet im Grundsatz, dass die Bedürfnisse der heutigen Generationen nicht auf Kosten der Lebenssituation **künftiger Generationen** befriedigt werden.“

„ ... den Freiraum mit seinen vielfältigen Funktionen schützen und entwickeln „

„Die **Innenentwicklung** soll **Vorrang** vor der Flächeninanspruchnahme im **Freiraum** haben.“

„Bestehende bauliche Strukturen sollen unter Berücksichtigung von Umweltbelangen behutsam arrondiert werden. **Neue Flächen** für bauliche oder infrastrukturelle Maßnahmen sollen **sparsam** und **schonend** in Anspruch genommen werden.“

„**Wohn- und Gewerbestandorte** mit noch nicht ausgelasteten Infrastrukturkapazitäten sollen **bevorzugt ausgebaut** werden.“

„Der **Freiraum** soll mit seinen vielfältigen Funktionen **geschützt und entwickelt** werden.“

„Das vorhandene Freiraumverbundsystem soll sowohl innerörtlich als auch gesamtstädtisch weiterentwickelt werden. **Große zusammenhängende Freiräume sollen geschützt werden.**“

„**Regionale Grünzüge sollen geschützt und entwickelt werden.** Freiflächen mit besonderer Bedeutung für den Biotopverbund sollen erhalten und entwickelt werden, wobei eine Biotopvernetzung durch Gewässer, Hecken und andere linienförmige Elemente angestrebt werden soll.“

„Die Landschaft soll nachhaltig geschützt und entwickelt werden“

„Die **Landschaft** soll als **Erholungsraum** gesichert und aufgewertet werden. Flächen mit besonderer **Bedeutung für das Stadt- und Landschaftsbild** sollen erhalten und entwickelt werden“

„Seltene, unbelastete, leistungsfähige, **wertvolle** und empfindliche **Böden** sollen geschützt und **gesichert** werden“

Der Erhalt der **bergischen Kulturlandschaft als intakte Landschaft** soll gefördert werden



„Die Bäume sind komplett mit Eiskristallen überzogen und sehen aus wie im Märchenland“, schreibt die Fotografin zu ihrem Bild, das auf Scharpenacken entstanden ist. Foto: Bettina Lander

Oder kommt es nur darauf an, wo in der Stadt die Natur ist, die man opfert?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!